

Den Bilingualen Zweig stärken

Inspirationspapier

Ihre Schule ist viel mehr als der bilinguale Zweig. Aber das bilinguale Angebot ist auch nicht einfach nur eins von den vielen Labeln, die am Schultor glänzen. Es macht viel Arbeit, aber es ist auch äußerst kostbar und attraktiv – und zwar für die ganze Schule. Deshalb lohnt es sich, es sichtbar zu machen und zum Glänzen zu bringen!

Der folgenden Fragenimpulse sollen Sie als Schulleitungen, Sie als Kolleginnen und Kollegen inspirieren noch mehr aus dem tollen Angebot zu machen, das Ihre Schule von fast allen anderen unterscheidet. Kommen Sie ins Gespräch – untereinander, mit Ihrer Schüler- und Elternschaft, mit Ehemaligen und mit externen Partnern. Ein bisschen mehr geht vielleicht noch?!

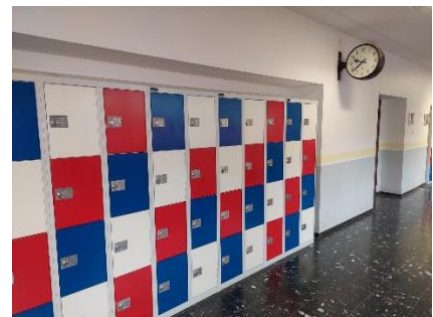
Die Impulse sind entstanden aus einem Good Practice-Austausch unter deutsch-französisch bilingualen Gymnasien in NRW. Keine dieser Schulen macht alles, aber jede macht etwas Besonderes.

Ihr bilingualer Zweig ist schon deshalb stark, weil es ihn gibt. Wenn Sie ihn noch stärker machen möchten, gucken Sie sich doch vielleicht mal *eine* Idee ab. Und dann noch eine... :-)



Was sieht man vom bilingualen Profil im Schulgebäude?

- Verrät Ihr **Schulname** schon etwas?
- Tragen **Räume, Flure, Plätze** im Gebäude oder auf dem Gelände den Namen von Partnerstädten oder Austauschschulen, erinnern sie an wichtige Ereignisse oder verdiente Kämpfer:innen für die deutsch-französische Freundschaft?
- Haben die französischsprachigen **Partnerschulen** eine eigene Bilderwand?
- Finden sich **die Farben der Tricolore** im Schulgebäude? [siehe Foto, RMG Aachen]
- Gibt es irgendwo (an der Wand auf dem Boden...) eine große **Karte** des *Hexagone* oder gar der frankophonen Länder auf der Welt?
- Sind **Fotos, Zitate oder Steckbriefe** von Bili-Schülern, deren Eltern, Ehemaligen oder prominenten Franzosen zu sehen? („Ahnengalerie“)
- Steht oder hängt auf dem Schulgelände ein **Kunstwerk**, das die „deutsch-französische Sache“ in Szene setzt?
- Hängen irgendwo **Postkarten**, die Ihre Schüler und Kollegen aus dem frankophonen Ausland schicken?
- Bekennt die Schule **zu besonderen Anlässen** (deutsch-französischer Tag, Europatag, 8. Mai, Fête de la musique...) Farbe durch Banner, Plakate, eine besondere Dekoration?



Welche Kooperationspartner unterstützen Ihr Profil?

- Haben Sie schon Ihren **Schulträger** gefragt, ob und wie diese Sie unterstützen können?
- Ist Ihr/e **Oberbürgermeister/in** Teil der Verleihung der AbiBac-Zeugnisse?

- Wissen die Sprecher die **kommunalpolitischen Fraktionen** eigentlich, welches Aushängeschild Sie sind?
- In welchem Austausch stehen Sie mit den **anderen Gymnasien** aus dem deutsch-französischen Kosmos? [[Bsp.](#) Westfalennetzwerk]
- Wie präsent ist das nächste **Institut Français** bei Ihnen?
- Wie oft war der/die nächste französische **Honorarkonsul/-in** schon bei Ihnen?
- Wie werden die Studiengänge der **Hochschulen in Ihrer Nähe** präsentiert, die besonders zum bilingualen Profil passen?
- Welchen Raum erhalten die Angebote der **DFH** (Deutsch-Französischen Hochschule) bei Ihnen?
- Inwiefern könnten lokal präsente **Unternehmen**, die in Deutschland und Frankreich agieren, ein attraktiver Partner (für Praktika, Sponsorship, Berufsorientierung ... sein)?
- Gibt es **außerschulische Lernorte** wie Museen, Gedenk- oder Bildungsstätten, die Ihre bilingualen Klassen regelmäßig aufsuchen (könnten)?
- Haben die lokalen **Bibliotheken, Kinos, Medienzentren, Theater** einschlägige Abteilungen oder Angebote?
- Sind Sie Mitglied bei **Libingua**?



Welche „vermarkten“ Sie das Bilinguale auf der Website und mit Printmedien?



- Erscheint Ihr bilingualer Zweig mit einer Art **Corporate Identity**, hat er einen eigenen Namen [z.B. „Nimm zwei“, „Fplus“], ein Logo, eine eigene Farbpalette, ein Maskottchen [Bsp. Léo Aachen]?
- Ist das Bili-Profil auf der Website und auf Anhieb sichtbar und **verlinkt**? [[Bsp. Hardtberg-Gym. Bonn](#)]
- Haben Sie einen **Flyer** oder eine kleine Broschüre zur Vorstellung des bilingualen Profils?
- Haben Sie einen kleinen **Filmclip** zur Vorstellung des bilingualen Zweiges? [[Bsp. SLG Aachen](#) und [WVSG Regensburg](#)]
- Gibt Ihre Website neben der Profilvorstellung auch **Einblicke in die bilinguale Praxis** (Schülerprodukte, Lehrmaterialien, videografierte Unterrichtsmitschnitte [[Bsp. Burgau Dören](#)])?
- Sind das bilinguale Profil und andere passende **Labels** (Europaschule, Certilingua, Schule ohne Rassismus...) schlüssig und erkennbar miteinander verknüpft?
- Nutzen Sie **O-Töne** (Zitate, Einsprecher, Interviewclips...) von Schülern, Eltern und Ehemaligen zur Darstellung Ihres Profils?
- Hat Ihre Schule ein mehrsprachiges **Schullied** (dt-frz-engl.- weitere...)?

AbiBac – in der Oberstufe – Wissensreife

Wie hier zu sehen: **AbiBac** fördert die Fähigkeiten in Fremdsprachen, Literatur und Allgemeinwissen. So sind Gymnasiallehrkräfte, die an einer der 12 teilnehmenden Schulen der Rheinische Ahr-Region (AbiBac-Net) unterrichten.

Der **Stützpunkt Stützpunkt** (Stützpunkt) ist der zentrale Ansprechpartner für alle Schulen der Rheinischen Ahr-Region und in der ersten Phase der Arbeit und der ersten Phase der Arbeit.

AbiBac – Warum?

Die Vorteile des AbiBac-Profiles

Das der **AbiBac-Profile** (AbiBac-Profile) ist ein zentraler Ansprechpartner für alle Schulen der Rheinischen Ahr-Region und in der ersten Phase der Arbeit und der ersten Phase der Arbeit.

Die **AbiBac-Profile** (AbiBac-Profile) ist ein zentraler Ansprechpartner für alle Schulen der Rheinischen Ahr-Region und in der ersten Phase der Arbeit und der ersten Phase der Arbeit.

Weitere Besonderheiten des AbiBac-Profiles

Die **AbiBac-Profile** (AbiBac-Profile) ist ein zentraler Ansprechpartner für alle Schulen der Rheinischen Ahr-Region und in der ersten Phase der Arbeit und der ersten Phase der Arbeit.

Die **AbiBac-Profile** (AbiBac-Profile) ist ein zentraler Ansprechpartner für alle Schulen der Rheinischen Ahr-Region und in der ersten Phase der Arbeit und der ersten Phase der Arbeit.

Bsp. Infolyer, Luisen-Gymnasium Düsseldorf

[illegible]

Bsp. Infolyer, Burgau-Gym. Düren



Mit welchen Aktionen wenden Sie sich an Eltern und zukünftige Schüler?

- Gibt es am **Tag der offenen Tür** einen eigenen Bili-Raum (Sachfächer und Französisch zusammen)?
- Werden auch die bilingualen Sachfächer genutzt, um die Welt des Bilingualen im **Schnupperunterricht** zu zeigen?
- Haben Sie einen **bilingualen Schnuppernachmittag** mit kleinen Ateliers für die Viertklässler (am besten gestaltet von/mit Schülern der Bili-Klassen)?
- Können die kleinen Gäste am Tag der offenen Tür oder Schnuppertag eine **bilinguale Erinnerung** mitnehmen (eine Postkarte, die sie verschicken; ein Foto vor dem Eiffelturm...)



Mit welchen Aktionen wenden Sie sich an aktuelle und ehemalige Schüler?

- Veranstanen Sie einen **Vorlesewettbewerb** auf Französisch?
- Hat Ihre **Schulbibliothek/Ihr CDI** eine Frankreich- oder Französisch-Ecke?
- Könnten Sie sich vorstellen, einen **Karaoke**-Vor- oder Nachmittag mit französischen Liedern zu veranstalten?
- Welche frankophilen Themen könnten **an Thementagen oder in der Projektwoche** angeboten werden? (Frz. Küche, Thementag Reisen nach und in Frankreich, Thementag Frz. Musik, Belgische Comics, Tag des frz. Buches/Liedes...)
- Fahren die größeren Schüler zum **Forum franco-allemand** nach Straßburg?
- Gibt es ein bilinguales **Patensystem**?
- Machen die Großen **etwas für die Kleinen**? [Bsp. [Hildegardis Bochum](#)]
- Wann haben Sie zuletzt alle Ehemaligen „Bilis“ zu einer **Schulparty** eingeladen?



27. September 2024

Deutsch-französische Olympiade – „Jeux westphaliens“ am Pascal

Am 12. September fand am Pascal-Gymnasium ein besonderer Tag der Begegnung und Bewegung statt. Rund 80 Schüler*innen der 10. Klassenstufen des deutsch-französischen bilingualen Zweigs von Gymnasien in Hamm, Bochum, Dortmund und Münster kamen zusammen, um einen „bilingualen Kreativtag“ zu erleben. Im Fokus stand das sportliche Gemeinschaftsprojekt „Jeux westphaliens“, eine Art Olympiade, bei der die Jugendlichen ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellten und gleichzeitig ihre Sprachkenntnisse vertiefen konnten. An verschiedenen

DEUTSCH-FRANZÖSISCHES
FORUM
FRANCO-ALLEMAND



Wie wird das Bilinguale im Unterricht genutzt und inszeniert?

- Integrieren auch andere Fächer gelegentlich **bilinguale Mini-Module**?
- Haben die Schüler der Sekl/Klasse 10 die Möglichkeit, mal im Französisch-LK oder im Bili-Unterricht der **Oberstufe zu hospitieren**?
- Kommen Oberstufenschüler oder Ehemalige mal als **Botschafter:innen** in den Französischunterricht der „Kleineren“, um zu erzählen?
- Welche **Rituale** (Begründung, Geburtstagslieder, französische Feiertage sind Teil des Schulalltags?



<https://www.ffa-dff.org>



Wie wird das Kollegium motiviert und eingebunden?

- Wird das Bilinguale von einer eigenen „Fachschaft“ fächerübergreifend vertreten, mit Blick auf die ganze Schule koordiniert und weiterentwickelt?
- Nehmen Kolleginnen oder Kollegen Ihrer Schule an den jährlichen **Libingua-Fortbildungen** teil?
- Ist das Bilinguale regelmäßig auf den **Schul- und Lehrerkonferenzen** präsent?
- Mit welchem Konzept vermitteln die **Ausbildungsbeauftragten** Ihren Referendar:innen Idee und Praxis des bilingualen Zweigs?
- Wie bilden die Kolleginnen und Kollegen **LAA** aus, die den bilingualen Klassen und Fächern unterrichten?
- Haben Sie schon mal mit dem ganzen Kollegium oder gar der ganzen Schule gezielt eine **Exkursion** nach Frankreich oder in die Wallonie gemacht?



Pascal à Paris – eine ganze Schule in Paris



Das Pascal-Gymnasium Münster feiert das 50-jährige Jubiläum des bilingualen Unterrichts mit einer Schulfahrt nach Paris.



Und wie machen die anderen das? Eine **Liste mit Links zu allen** deutsch-französisch bilingualen Gymnasien in Deutschland findet sich, nach Bundesländern sortiert, [hier](#).

Zusammenstellung durch



(Januar 2025)